Krottenkopf - Weilheimer Hütte

Bergtour | Trailrunning | Hüttenwanderung | Wanderung



Estergebirge_15102017_010_Brey_Photography.jpg - © ZugspitzRegion / Brey Photography



Tourdaten:

sehr schwer Schwierigkeit	20,7 km Distanz	9 h 28 min Dauer	1528 m Höhenmeter (aufsteigend)
1521 m Höhenmeter (absteigend)	2040 m Höchster Punkt	663 m Niedrigster Punkt	

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Bergtour – gute Ausrüstung und Kondition unbedingt erforderlich.

Diese traumhafte Bergtour führt Sie auf den höchstgelegenen Gipfel der bayerischen Voralpen, den Krottenkopf (2.085 m). Am Gipfel werden Sie mit einem grandiosen Ausblick in das Loisachtal und auf das Ammergebirge belohnt. Kehren Sie in jedem Fall in die Weilheimer Hütte ein und lassen Sie sich von den hiesigen Schmankerln verwöhnen.

Merkmale:

Informationen

Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

★★★★★ Kondition

Ansprechpartner:

Tourist-Information Farchant
Am Gern 1
82490 Farchant

08821 / 961696
08821 / 961622
www.farchant.de/
info@farchant.de

Adresse:

Am Gern 1
82490 Farchant

08821 / 961696
08821 / 961622
https://dav-weilheim.de/huetten/weilheimer-huette/
info@farchant.de

Autor:

Tourismus-Service Zugspitzland
info#@#zugspitzland.de

Trittsicherheit/Schwindelfreiheit, Gipfel, Einkehrmöglichkeit, Mehrtagestour, Unterkunftsmöglichkeit, Rundweg, Beschilderung, Gratwanderung

Weitere Infos:

Wer ab Farchant wandert und auf der Weilheimer Hütte nächtigt, meldet sich im Vorfeld bei der Tourist-Information Farchant. Hier kann eine Sonderparkerlaubnis für 15 EUR erworben werden. Auf dem Wanderparkplatz kann man sonst über Nacht nicht parken.

Startpunkt:

Bahnhof Farchant

Zielpunkt:

Weilheimer Hütte/Krottenkopf 1.955m Höhe
Achtung: Anmeldungen und Reservierungen zur Übernachtung sind beim Hüttenwirt NUR telefonisch möglich: Tel. +49 170 270 805 2

Wegbeschreibung:

Vom Bahnhof in Farchant kommend, folgen Sie dem Weg zum Warmfreibad (Wanderparkplatz P1 - Esterbergalm). Am Eingang des Natur-und Erholungsparkes ist bereits der Weg zur Esterbergalm ausgeschildert, dem Sie folgen. Die Alm erreichen Sie nach etwa 2 Stunden. Entweder machen Sie schon hier Rast und genießen eine deftige Brotzeit auf der sonnigen Terrasse, oder Sie folgen dem Weg, überqueren ein Viehgatter und halten sich auf der links ansteigenden Fortstraße. Nach wenigen Minuten erreichen Sie eine weitere Alm, die sogenannte "Farchanter Alm", wo den Sommer über das Farchanter Jungvieh seine Sommerweide hat.

Nach einer wohlverdienten Stärkung, lassen Sie die Almen hinter sich und gehen weiter durch die Wiesen bis Sie einen Wassergraben überqueren. Kurz danach teilt sich die Forststraße wieder und Sie gehen nach links weiter. Die Straße zieht sich immer gleichmäßig an der Flanke des Bischofs nach oben und endet am sogenannten

"Bergerl's Boden". Kurze Zeit später kommen Sie an der Materialseilbahn, welche die Weilheimer Hütte versorgt, vorbei und Sie erreichen nach einem letzten Anstieg die besagte Hütte. Sollten Sie die Nacht auf der Weilheimer Hütte verbringen, lohnt es sich früh aufzustehen, denn vom Krottenkopf aus können Sie einen Sonnenaufgang erleben, der seinesgleichen sucht (Taschenlampe nicht vergessen).

Talwärts folgen Sie den Beschilderungen nach Farchant / Oberau / Hoher Fricken / Bischof. Dieser führt Sie am Berg entlang, durch "Latschen" bis zum Frickenboden. Von dort führt ein Steig über die Schafhütte nach Farchant zu den Ursprüngen. Diesem folgen Sie nach links, bis Sie die Kuhflucht bzw. einen Abzweig dazu erreichen. Rechts und kurz drauf links folgend erreichen Sie das Sportzentrum, wobei Sie die Frickenstraße wieder nach Farchant führt.

Sicherheitshinweise:

Organisation:

Tourismus-Service Zugspitzland
http://www.zugspitzland.de/
info#@#zugspitzland.de

QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

https://s.et4.de/DFgcd

Quelle: destination.one
ID: t_2736
Zuletzt geändert am 11.08.2023, 13:25

Sehr gute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und große Kondition sind unbedingt erforderlich!

Da die Tour sehr lang ist, empfehlen wir eine Übernachtung auf der Weilheimer Hütte (bestenfalls im Voraus reservieren, um sicher einen Schlafplatz bekommen zu können)

Ausrüstung:

Packen Sie genug zu Trinken und zu Essen ein. Einkehr auf der Esterbergalm und in den Sommermonaten auf der Farchanter Alm möglich. Auch die Weilheimer Hütte bietet Verpflegungen.

Tipp des Autors:

Einen Übernachtung auf der Weilheimer Hütte: Erleben Sie eine Nacht in den Bergen des Estergebirges und genießen Sie am Morgen den herrlichen Sonnenaufgang mit traumhaften und unvergesslichen Blicken und Eindrücken!

Anfahrt:

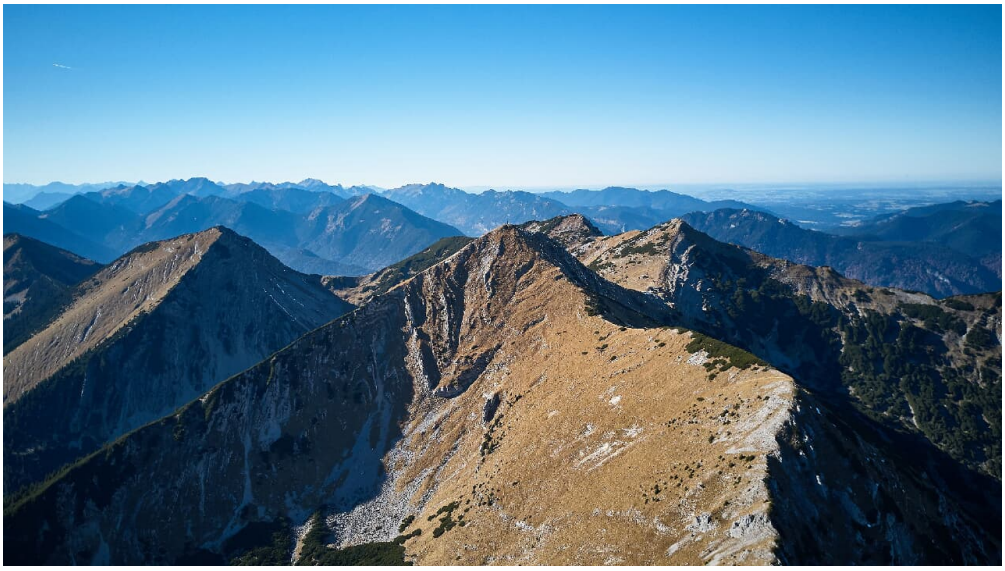
Es empfiehlt sich die Anreise mit dem Zug. Die Verbindung von München erfolgt im Stundentakt und der Beginn der Route lässt sich super ab dem Bahnhof starten!

Alternativ steht Ihnen der Wanderparkplatz P1 am Farchanter Warmfreibad zur Verfügung.

Parken:

Nutzen Sie den Parkplatz P1 am Warmfreibad in Farchant.

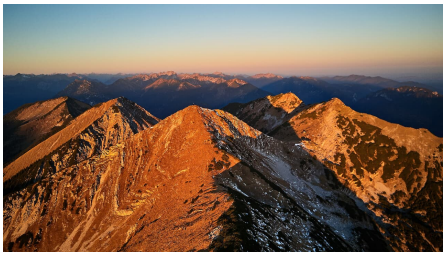
Bitte beachten Sie unbedingt das Nachtparkverbot in Farchant! Falls Sie vorhaben, eine Nacht auf der Weilheimer Hütte zu verbringen, melden Sie sich bitte bei der Tourist-Information in Farchant. Hier kann eine Sonderparkerlaubnis (für 15,00,-€ ausgestellt werden), die es Ihnen ermöglicht, Ihr Auto über Nacht auf dem Parkplatz P1 stehen zu lassen. Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit der Tourist-Information in Verbindung und beachten Sie bitte die Öffnungszeiten!



Estergebirge_15102017_022_Brey_Photography.jpg - © ZugspitzRegion / Brey Photography



Estergebirge_15102017_065_Brey_Photography_Krottenkopf rechts hinten Hintergrund.jpg - © ZugspitzRegion / Brey Photography



Estergebirge_16102017_036_Brey_Photography.jpg - © ZugspitzRegion / Brey Photography

